

Die  
Welt  
verstehen  
gestalten.



# Inlandsförderung Entwicklungspolitische Bildungsarbeit

Mitglied der  
**actalliance**

**Brot**  
für die Welt



Seminar zur sozialökologischen Transformation

## **Es ist Zeit für Veränderung, miteinander zu lernen und zu handeln für eine gerechte und zukunftsfähige Welt!**

Entwicklungspolitische Bildungs- und Informationsarbeit macht globale Zusammenhänge sichtbar und stärkt ein Umdenken in Gesellschaft und Politik. Wir fördern vielfältige Initiativen, die durch ihre entwicklungspolitische Arbeit Menschen darin unterstützen, sich einzumischen, Unrecht zu benennen, Verantwortung zu übernehmen und die sozial-ökologische Transformation umzusetzen. Dabei können Wissen und Ansätze des Globalen Südens eine entscheidende Rolle für Veränderungsprozesse spielen und sind aus der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit im Inland nicht wegzudenken.

Dafür stehen der Inlandsförderung von Brot für die Welt Mittel des Kirchlichen Entwicklungsdienstes zur Verfügung.

**Für die Planung Ihrer Bildungsprojekte empfehlen wir auch die Materialien von Brot für die Welt:**  
[www.brot-fuer-die-welt.de/bildungsmaterial](http://www.brot-fuer-die-welt.de/bildungsmaterial)



Straßenaktion WeltWeitWissen Kongress

## Engagement unterstützen

Brot für die Welt fördert die entwicklungspolitische Bildungs- und Informationsarbeit in Kirchengemeinden, entwicklungspolitischen Vereinen, Aktionsgruppen, Weltläden und anderen Bildungseinrichtungen.

### Bildungsangebote

#### Veranstaltungen

Wir fördern verschiedene digitale und analoge Formate, wie Seminare, Konferenzen, Filmfestivals, Kampagnen, Lobbyarbeit, Kunst- und Kulturprojekte, Schulprojekte, Bildungsmaßnahmen von Weltläden und Aktionsgruppen zum Fairen Handel und weitere Veranstaltungen. Dabei werden entwicklungspolitische Themen behandelt oder methodisch-didaktische Fortbildungen von Multiplikator\*innen gefördert. Die Veranstaltungen unterstützen neben der Informationsvermittlung auch die Vernetzung von entwicklungspolitisch Engagierten.



Demonstration der Initiative Lieferkettengesetz

## **Bildungsmaterial**

Entwicklungspolitische Bildungs- und Informationsarbeit ist auf Medien angewiesen, die mit unterschiedlichen Formaten Einblick in die gesellschaftlichen Verhältnisse unterschiedlichster Kontexte geben und entwicklungspolitische Fragen aufwerfen. Daher fördern wir digitale und gedruckte Bildungsmaterialien, wie z. B. Zeitschriften, Broschüren, Podcasts und Ausstellungen.

## **Kleinanträge bis 1.000 Euro**

Entwicklungspolitische Bildungsarbeit findet auch im Kleinen statt, wie bei einem Gemeindeabend. Für Einzelprojekte mit kurzer Laufzeit und einer Antragssumme von höchstens 1.000 Euro gibt es ein vereinfachtes Verfahren.

## **Kirchliche Partnerschaften**

Kirchliche Partnerschaftsarbeit ist Globales Lernen, entwicklungspolitisches Engagement und ökumenische Begegnung in einem. Menschen aus dem Globalen Norden und dem Globalen Süden treten in einen nachhaltigen Dialog und beschäftigen sich mit religiösen und gesellschaftlichen Herausforderungen weltweit.

Die Teilnehmenden setzen sich mit kolonialen Kontinuitäten und damit verbundenen ungleichen Machtverhältnissen und Strukturen auseinander und hinterfragen die Lebensweise des Globalen Nordens. Kirchliche Partnerschaften können Anträge für vier Arten von Aktivitäten stellen:

- *Bildungsmaßnahmen in Deutschland*, zum Beispiel von Partnerschaftsgruppen organisierte Seminare oder eigene Fortbildungen (digital und analog).
- *Entwicklungspolitische Begegnungsprogramme* Süd/Nord und Nord/Süd, die dreiwöchige Reisen von maximal acht Personen umfassen.
- *Maßnahmen der Bildungs-, Lobby- und Kampagnenarbeit im Globalen Süden*, wie Aus- und Fortbildung von Multiplikator\*innen, Trainings, Aufklärungs- und Informationskampagnen sowie Erfahrungsaustausch (digital und analog).
- *Kleine Infrastrukturmaßnahmen*, beispielsweise für mehr Resilienz gegen den Klimawandel, für den Ausbau Erneuerbarer Energien oder zur digitalen Vernetzung. Die Zielgruppen sind Menschen, die aufgrund von Diskriminierungen marginalisiert werden und durch diese Projekte eine besondere und nachhaltige Stärkung erfahren.

## **Strukturen stärken**

Die Institutionelle Förderung von Akteuren der entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationsarbeit stellt Infrastruktur und Personalfinanzierung sicher und schafft dadurch die Voraussetzung für eine kontinuierliche, innovative und professionelle Bildungsarbeit. Sie richtet sich an Organisationen, mit denen wir langjährige Förderererfahrung haben.

## **Personalförderung**

Die Förderung von Personalstellen und damit die institutionelle Verankerung der Beschäftigung mit entwicklungspolitischen, ökumenischen und globalen Fragen in verschiedenen kirchlichen und gesellschaftlichen Bereichen ist ein tragendes Element der Förderung von Brot für die Welt. Die geförderten Stellen tragen wesentlich zur Qualifizierung und Professionalisierung der entwicklungspolitischen Arbeit in verschiedenen Bildungsbereichen bei.





Aktion der Initiative Lieferkettengesetz

## Antragstellung

Formulare sowie weitere Informationen zur Antragstellung finden Sie auf unserer Webseite:

[www.brot-fuer-die-welt.de/inland](http://www.brot-fuer-die-welt.de/inland)

Bitte nutzen Sie das für Ihr Projekt relevante Formular. Wenn Sie Fragen haben, können Sie uns gerne anrufen. Senden Sie uns Ihre Unterlagen bitte unterschrieben per Post und E-Mail.

## Voraussetzungen für eine Förderung

Die Projektziele müssen mit den Grundsätzen von Brot für die Welt (Rahmenplan für entwicklungsbezogene Bildung und Publizistik) in Einklang stehen.

### Wichtig

Es können nur Projekte gefördert werden, die zum Zeitpunkt der Entscheidung über eine Förderung noch nicht begonnen haben.

**Antragsfristen** entnehmen Sie bitte unserer Webseite:

[www.brot-fuer-die-welt.de/inland](http://www.brot-fuer-die-welt.de/inland)

## Landeskirchliche Regionalausschüsse

Bitte beachten Sie: Wenn Sie einen Förderantrag für ein Projekt stellen, das ausschließlich in den Gebieten der im Folgenden gelisteten Landeskirchen stattfindet, stellen Sie bitte Ihren Projektantrag direkt an die jeweiligen landeskirchlichen Ausschüsse. Informationen zu Antragstellung und Fristen erhalten Sie hier:

- Mission Eine Welt der **Ev.-Luth. Kirche in Bayern**  
Hauptstraße 2, 91564 Neuendettelsau  
Telefon +49 98749-0, [info@mission-einewelt.de](mailto:info@mission-einewelt.de)  
[www.mission-einewelt.de/service-und-angebot/foerdermittel](http://www.mission-einewelt.de/service-und-angebot/foerdermittel)
- Zentrum Ökumene der **Ev. Kirche in Hessen und Nassau** und der **Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck**  
Praunheimer Landstraße 206, 60488 Frankfurt  
Telefon +49 69 976518-38, [info@zentrum-oekumene.de](mailto:info@zentrum-oekumene.de)  
[www.zentrum-oekumene.de](http://www.zentrum-oekumene.de)
- **ABP Niedersachsen** (Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig, Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, Ev.-luth. Kirche in Oldenburg, Ev.-Luth. Landeskirche Schaumburg-Lippe, Evangelisch-reformierte Kirche)  
Kreuzkirchhof 1-3, 30159 Hannover  
Telefon +49 511 353749-27, [abp@ked-niedersachsen.de](mailto:abp@ked-niedersachsen.de)  
[www.ked-niedersachsen.de](http://www.ked-niedersachsen.de)
- Kirchlicher Entwicklungsdienst der **Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland**  
Wichmannstraße 4, Haus 10 Nord, 22607 Hamburg  
Telefon +49 40 30620-1531, [info@ked.nordkirche.de](mailto:info@ked.nordkirche.de)  
[www.ked-nordkirche.de](http://www.ked-nordkirche.de)
- oikos-Institut für Mission und Ökumene der **Ev. Kirche von Westfalen**  
Olpe 35, 44135 Dortmund  
Telefon +49 231 5409-73, [katja.breyer@ekvw.de](mailto:katja.breyer@ekvw.de)  
[www.oikos-institut.de](http://www.oikos-institut.de)
- Ausschuss zur Förderung entwicklungspolitischer Bildung in der **Ev. Landeskirche in Württemberg** (A-ZEB)  
Postfach 101352, 70012 Stuttgart  
Telefon +49 711 229363-246, [zeb@elk-wue.de](mailto:zeb@elk-wue.de)  
[www.dimoe.de](http://www.dimoe.de)

Brot für die Welt ist das weltweit tätige Entwicklungswerk der evangelischen Landes- und Freikirchen in Deutschland. Gemeinsam mit lokalen Partnern in mehr als 90 Ländern rund um den Globus unterstützen wir arme und ausgegrenzte Menschen, aus eigener Kraft ihre Lebenssituation zu verbessern.

Schwerpunkte unserer Arbeit sind die Ernährungssicherung, die Förderung von Bildung und Gesundheit, der Zugang zu Wasser, die Stärkung der Demokratie, die Achtung der Menschenrechte, die Sicherung des Friedens sowie die Bewahrung der Schöpfung.

In Deutschland zielt unsere Arbeit darauf ab, globale Zusammenhänge und Abhängigkeiten bewusst zu machen, das Umdenken zu fördern, Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln und politische Veränderungen durchzusetzen.

### **Kontakt**

Brot für die Welt  
Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.  
Inlandsförderung  
Caroline-Michaelis-Straße 1  
10115 Berlin  
Telefon +49 30 65211-4050  
inlandsfoerderung@brot-fuer-die-welt.de  
[www.brot-fuer-die-welt.de/inland](http://www.brot-fuer-die-welt.de/inland)



**Herausgeber** Brot für die Welt, Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V. **Redaktion** A. Koch, H. Kronenberg, L. Bedurke (V.i.S.d.P) **Fotos** Sina Niemeyer (Titelbild)/PressMedia, Simon Toewe/Brot für die Welt, Kornelia Freier/Brot für die Welt, Stéphane Lelarge/Initiative Lieferkettengesetz, Andreas Schoelzel/Brot für die Welt  
**Gestaltung** János Theil **Druck** Spree Druck Berlin GmbH  
**Papier** 100 % Recycling-Papier **Art. Nr.** 151 500 100  
**Februar 2023**